

Für die Feuerwehrmusik in Rheinland-Pfalz laufen die Vorbereitungen für die Landeswertungsspiele 2008 in Wissen an der Sieg auf Hochtouren. Im März nahmen über 20 Kreisstabführer sowie das Referat an einer Klausurtagung teil. Hier wurde über die Landeswertungsspiele 2008 in Wissen informiert, sowie Anregungen der Teilnehmer entgegengenommen. Landesstabführer Claus Behner konnte in seinem Bericht nur Positives über seine Besuche der verschiedenen Kapellen berichten. Besonders die Jugendausbildung nehme zur Zeit einen hohen Stellenwert ein. Der stellvertretende Landesstabführer Rietdorf aus Hessen referierte über eine bessere Öffentlichkeitsarbeit über die Musiktreibenden Züge. Anhand von vielen Beispielen verdeutlichte er den Teilnehmern die vielen Möglichkeiten. Im Mai waren alle interessierten Musikzüge nach Koblenz eingeladen, welche Interesse an einer Teilnahme an den Landeswertungsspielen haben. Hier wurde mit dem Referat und besonders dem stellvertretenden Landesstabführer Christoph Becker über die Einstufungen der Musikstücke in den einzelnen Wertungsbereichen diskutiert. Auch hier wurden Ideen und Anregungen aufgenommen.

Im Juni besuchte das Referat die Stadt Wissen sowie die Austragungspunkte vor Ort. Man war begeistert von den Möglichkeiten, welche sich in Wissen bieten. Anschließend wurden auf einer Sitzung die Anmelde Listen für die Musikzüge besprochen. Die Listen sollten bis zu Beginn der Sommerferien versandt und die Anmeldung Anfang Oktober abgeschlossen sein. Die Lebendigkeit der Jugendarbeit zeigt sich bei den Meldungen über die D1-, D2- und D3-Lehrgänge usw. Im Bundesfachausschuss in Berlin wurden die ersten Weichen für die Bundeswertungsspiele 2009 in Celle festgelegt. Nach dem



*Ernennung zum Landesfeuerwehrmusikkorps durch den Verbandsvorsitzenden Otto Fürst*

plötzlichen Tod des langjährigen Bezirksstabführers Hans Gerd Wiemeler wurde für den Bezirk Koblenz-Montabaur Kamerad Michael Roski als neuer Bezirksstabführer ernannt. Landesstabführer Claus Behner bedankte sich beim Referat sowie in erster Linie beim Landesvorsitzenden Otto Fürst für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit. Aber auch dem Landesvorstand, den Referatsleitern, den Kreisvorsitzenden, Kreisfeuerwehrinspektoren und Stadtfeuerwehrinspektoren sowie dem Vorsitzenden des Regionalfeuerwehrverbandes Vorderpfalz galt sein Dank für die tatkräftige Unterstützung der Musik vor Ort. Ein besonderer Dank galt der Landesgeschäftsstelle mit Willi Drescher und seinem Team. Ein Landesfeuerwehrmusikkorps wurde ebenfalls auf Zeit ins Leben gerufen. Der Musikzug Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen übernimmt diese Aufgabe. Wie in jedem Jahr bitten die Musiktreibenden Züge sowie das Landesmusikkorps darum, Termine der Feuerwehr rechtzeitig bekannt zu geben, damit eine optimale Jahresplanung bis zum November des Vorjahres erfolgen kann. Vieles ist auf einem guten Weg und vieles noch zu verbessern; auf diesem Wege wollen wir zur Zufriedenheit aller in Zukunft weiter arbeiten, um die Feuerwehrmusik weiter nach vorne zu bringen.

Claus Behner  
Referatsleiter/Landesstabführer RLP